

	<p>Object: Kameo auf der Moskowiterkassette mit Minerva, Anfang 17. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: KK grün 317_012</p>
--	--

Description

Der unregelmäßig hochrechteckige Schmuckstein aus Chalcedonyx ist auf der sog. Moskowiterkassette gefasst und zeigt die Büste der Minerva im Profil. Die Göttin trägt einen Schuppenpanzer mit langen Schulterklappen und darüber einen Mantel. Der Hals ist kurz, der Kopf ist rundlich, die Unterlippe ist etwas zurückgezogen, die Nase ist leicht geschwungen. Minerva hat lange, leicht strähnige Haare, die vor dem Ohr auf die Wange und im Nacken etwas lockiger auf die Schulterklappen fallen. Sie trägt einen hochgeschobenen Helm mit einem breiten Wulstrand, dessen vorderer Teil als Maske gearbeitet ist. Der schmale, siebenfach untergliederte Helmbusch ist durch eine sehr tiefe Linie von dem Helm abgesetzt. Der Kopf ist etwas stark gedrungen, die Details sind aber zumeist fein herausgearbeitet.

[Marc Kähler]

Basic data

Material/Technique:

Chalcedonyx

Measurements:

(mit Fassung): H. 2,44 cm, B. 2,19 cm, T. 1,05 cm

Events

Created	When	1600-1625
	Who	

	Where	Northern Italy
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Minerva
	Where	
[Relation to time]	When	1600-1699
	Who	
	Where	

Keywords

- Engraved gem
- Portrait
- Roman mythology
- jewellery